



Das Festivalprogramm 2025: starke Filme & mutige Filmschaffende

“Die 42. Ausgabe der Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart steht im Zeichen der Öffnung und der Stärkung von Gemeinschaft“, sagt Lisa Haußmann, Künstlerische Leitung des Festivals. Knapp eine Woche vor Festivalbeginn stellte sie am Donnerstag, 23. Oktober bei einer Pressekonferenz im SWR Studio Tübingen gemeinsam mit der Auswahlkommission (Florian Bauer (Kaufmännische Geschäftsführung), Bärbel Mauch (Programm-Management) und Bernd Wolpert (Fokus Afrika)) das Festivalprogramm vor.

Das Zusammenwachsen und Öffnen spiegelt sich nicht nur in der gemeinschaftlichen Programmgestaltung, sondern auch in diversen programmatischen Impulsen wider: wie in der Sektion „Junges Publikum“ mit der das Festival ein Kinder- und Familienprogramm erhält, in der Möglichkeit zur Branchen-Akkreditierung, im erstmals gemeinsam vergebenen Publikumspreis sowie in Formaten wie dem Filmfrühstück, das zusätzlich zu Filmgesprächen zum Dialog zwischen Festivalpublikum, Filmschaffenden und der Branche einlädt. Die diesjährige Festivalsausgabe zeichnet sich zudem durch ausgesprochen viele Zusagen von Gästen aus. Da besonders viele Filme des diesjährigen Programms in Ko-Kreation entstanden sind, begrüßt das Festival zu einigen Filmen gleich mehrere Filmschaffende – auch hier zeigt sich im Fokus auf kollektives Filmschaffen der gemeinschaftliche Aspekt.

Partizipation stärken, Zielgruppen erweitern und die Gemeinschaft leben – das gilt für die programmatische Struktur des Festivals, doch als expliziten thematischen Fokus will Haußmann dies nicht verstanden wissen. „Unsere Auswahl erfolgte nicht unter einem bestimmten thematischen Fokus. Wir sind auf der Suche nach starken, mutigen und herausragenden Filmen; nach Filmen, die besonders berühren und nachhallen, die auf ihre je eigene Weise – thematisch, narrativ, visuell – Kraft entfalten und uns auch über den Kinosaal hinaus begleiten.“ So ist ein breit aufgestelltes Programm entstanden, das Lebensentwürfe, Zukunfts- und Umweltfragen, Themen wie Familie

und Freundschaft oder Rebellion und Resilienz im ganz persönlichen, wie auch im gesellschaftlichen Kontext aufgreift. Ergänzt wird diese Filmvielfalt durch Veranstaltungen, etwa mit der Journalistin Nadia Pantel zur aktuellen Situation in Frankreich (Donnerstag, 30.10. um 17.30 Uhr, Institut culturel franco-allemand) oder auch beim Podium zum Fokus Afrika, das mit zahlreichen Gästen die aktuelle Bedeutung Frantz Fanons für das heutige Filmschaffen diskutiert (Samstag, 01.11. um 15.30 Uhr, Stadtmuseum Tübingen).

„In einem Jahr, in dem die Kulturförderung sowohl regional als auch national vor großen Herausforderungen steht, sind wir besonders dankbar, dass die Französischen Filmtage 2025 gesichert sind und stattfinden können“, sagt der Kaufmännische Geschäftsführer Florian Bauer. „Als wir mit den Vorbereitungen des Festivals begonnen haben, waren die Staatshaushalte in Deutschland und Frankreich noch nicht beschlossen“. In Stuttgart und in Tübingen standen und stehen Sparmaßnahmen an, die auch die Kulturszene betreffen. „Deshalb freuen wir uns besonders, so starke und zuverlässige Unterstützung zu haben mit der Stadt Tübingen, der Stadt Stuttgart sowie mit unseren langjährigen Förder:innen in Bund, Land und der gesamten Festival-Region“, so Bauer.

Der Kartenvorverkauf findet vor Ort in den teilnehmenden Spielstätten sowie online über die Webseite der Französischen Filmtage statt. Im Festivalzentrum im Kino Museum in Tübingen ist zudem ab Montag, 27.10. täglich ein Info- und Ticketcounter von 10.00-22.00 Uhr besetzt. Auch Karten für Sonderveranstaltungen wie das CinéConcert sind dort sowie online erhältlich.

• Presseakkreditierung

Um sich als Pressevertreter:in für das Festival zu akkreditieren, füllen Sie bitte bis 24.10. das entsprechende Formular auf unserer Homepage aus:

[Zur Presseakkreditierung](#)



Filmpreise

Internationaler Wettbewerb

Filmtage Tübingen-Preis, 5.000 € (gestiftet von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg)

Horizonte

Publikumspreis der Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart, 3.000 € (gestiftet von Arthaus Filmtheater Stuttgart, Lukaszewitz Einrichtungen Reutlingen, Rehaktiv Mössingen und Reutlingen)

Sektionsübergreifend

Preis der Jugendjury Tübingen (gestiftet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk Paris/Berlin)

Preis der Jugendjury Stuttgart (gestiftet von der Stadt Stuttgart)

Förderer, Sponsoren und Partner der 42. Französischen Filmtage

Förderer | Soutiens financiers

Brot für die Welt – Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Deutsch-Französisches Jugendwerk, Paris/Berlin

Die Vertretung der Regierung von Québec, Berlin

Die Vertretung von Ostbelgien, der Föderation Wallonie-Brüssel und der Wallonie in Berlin

Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin

Institut français Paris

Johannes Löchner Stiftung, Stuttgart

Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Stuttgart

Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, Stuttgart

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Stuttgart

Schweizerisches Generalkonsulat in Stuttgart

Stadt Stuttgart

Stadt Tübingen

Hauptsponsoren | Sponsor principaux

ARTE

Kreissparkasse Tübingen

Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg

Sponsoren | Sponsors

Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH

Baisinger, Baisingen

Bouvet-Ladubay

Echaz-Schreinerei GmbH

Ernst Klett Verlag, Stuttgart

Kamino Programmkino Reutlingen eG

Lukaszewitz Einrichten+Wohnen Reutlingen

Rehaktiv Reutlingen

Stadtwerke Tübingen

Urban Fahrradbau, Rottenburg

Weinbauer, Tübingen

Kooperationspartner | Partenaires

ACID, Paris
Ambassade de France en Allemagne, Berlin
Arsenal Kinobetriebe, Tübingen
Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH
Cineplex Planie, Reutlingen
Cinéma Méliès, Montreuil
Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin
Deutsch-Amerikanisches Institut, Tübingen
Die Tübinger Kinos
Film Commission Region NeckarAlb, Stuttgart
HdM Media Team, Hochschule der Medien, Stuttgart
Institut Culturel Franco-Allemand, Tübingen
Institut français Stuttgart
Internationales Trickfilmfestival Stuttgart
Kamino Programmkino Reutlingen eG
Kino im Waldhorn, Rottenburg
Lindenmuseum, Stuttgart
Société de développement des entreprises culturelles du Québec S.O.D.E.C., Montréal
Stadtmuseum Tübingen
Unifrance Film international, Paris
Universität Tübingen
Wallonie-Bruxelles International, Brüssel

Medienpartner | Partenaires médiatiques

CineOnline.net
film-rezensionen.de
HdM Media Team, Hochschule der Medien Stuttgart
Radio Wüste Welle, Tübingen
Schwäbisches Tagblatt, Tübingen

Filmtage Tübingen e.V.
Hintere Grabenstraße 20
72070 Tübingen
Tel.: +49 7071-56960
www.filmtage-tuebingen.de

